

**W
E
I
N
K
A
R
T
E**



Inhaltsverzeichnis

Größenangabe 0,75l Flasche

Seite 3: Bergland Oberösterreich

Seite 4, 5: Kremstal DAC

Seite 6: Kamptal DAC

Seite 7: Traisental DAC

Seite 8: Weinviertel DAC

Seite 9-11: Wachau

Seite 12: Thermenregion

Seite 13: Wagram

Seite 14: Carnuntum

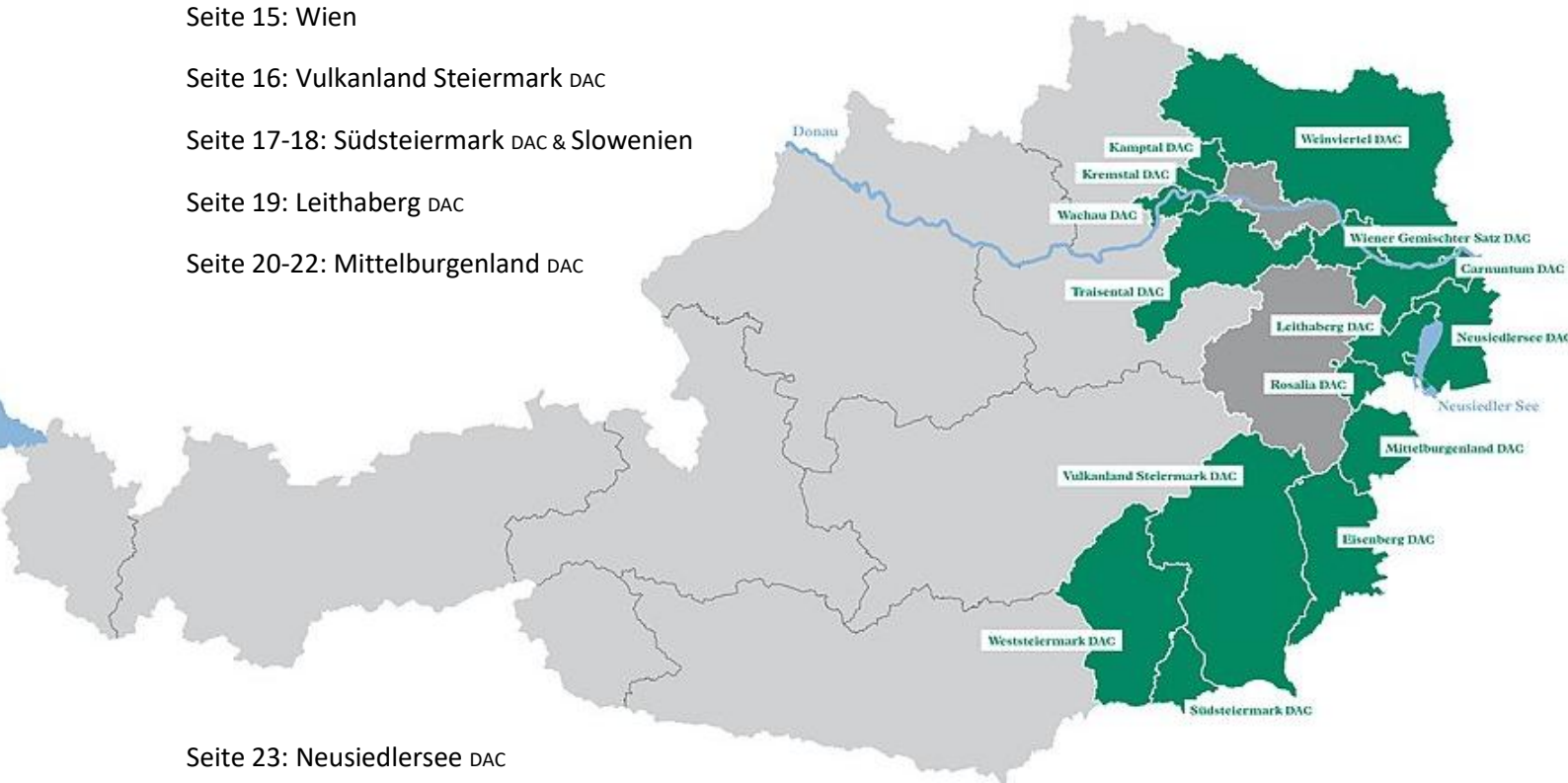
Seite 15: Wien

Seite 16: Vulkanland Steiermark DAC

Seite 17-18: Südsteiermark DAC & Slowenien

Seite 19: Leithaberg DAC

Seite 20-22: Mittelburgenland DAC



Seite 23: Neusiedlersee DAC

Seite 24-25: Eisenberg DAC

Seite 26: Deutschland & Italien

Seite 27-28: Frankreich

Seite 29: Champagner, Schaumweine und Sekt

Weinbauregion Bergland

Oberösterreich (100ha)

WEINBAUFLÄCHE

45 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Grüner Veltliner, Chardonnay, Zweigelt und Rössler und eine Vielzahl an PIWI Sorten

WICHTIGE WEINBAUORTE

Leonding, Perg, Eferdinger Becken, Bad Hall, Mühlviertel

Eine Vielzahl von Orts-, Haus- und Flurnamen im ganzen Bundesland zeugen davon, dass der Weinbau in Oberösterreich einst ein relevanter wirtschaftlicher Faktor war. Nach dem Niedergang im 19. Jahrhundert kommt es im Land ob der Enns nun wieder zu einer kleinen Renaissance. Heute werden rund 100 Hektar auf sonnigen Standorten des Donautales, des Machlandes, des Leondinger Gaumberges, am Rande des Eferdinger Beckens, im oberösterreichischen Zentralraum, im hügeligen Innviertel, in luftigen Lagen des Mühlviertels, ja selbst im Süden des Salzkammergutes bewirtschaftet.

Weingut 95 Tage, Hörsching:

2021 Buntspecht (Donauriesling, Pölöskei Muskataly und Muscaris)	Euro 32,20
2023 Rockstar (Donauriesling)	Euro 36,90
2023 Sauvignon Blanc „Der Eschlböck	Euro 30,90

Weingut Greindl, Naarn:

2022 Bronner (burgundische Piwi Sorte – WB)	Euro 29,50
---	------------

Weingut Schiefermair, Kematen an der Krems:

2024 Grüner Veltliner	Euro 27,90
2024 Gemischter Satz	Euro 27,90
2023 Cuvée Gloria	Euro 30,90

Weinbauregion Weinland

Weinbaugebiet Kremstal DAC

WEINBAUFLÄCHE

2.368 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Grüner Veltliner, Riesling

WICHTIGE WEINBAUORTE

Stein, Krems, Senftenberg, Rohrendorf, Gedersdorf, Furth

Geologisch verwandt mit der westlich angrenzenden Wachau, herrschen im Stadtgebiet und der engeren Umgebung Urgesteinsverwitterungsböden vor. Daher sind auch Riesling und Veltliner die gebietstypischen Leitsorten. Ähnlich mineralische Weine kommen aus Senftenberg und den kleinen Weinorten entlang des namensgebenden Flüsschens Krems. Ganz anders gelagert sind die Rebflächen im Osten der Stadt. Die gewaltigen Lössterrassen, etwa in den Weinorten Rohrendorf und Gedersdorf, verleihen nicht nur der Landschaft einen ganz besonderen Reiz, sondern prägen auch einen etwas runderen, fülligen Veltlinertyp. Südlich der Donau liegen Furth, Palt, Krustetten, Hollenburg, Oberfucha und Tiefenfucha, überragt vom weithin sichtbaren, 1072 gegründeten Benediktinerstift Göttweig. In diesem Teil des Weinbaugebietes tragen viele kleine Heurigenbetriebe dazu bei, den urtümlichen und bodenständigen Charakter zu bewahren.

Weingut Zöhrer, Krems:

2025 Grüner Veltliner Sand 1 04/26	Euro	26,80
2025 Grüner Veltliner Sand 1 04/2 Magnum	Euro	56,90
2021/20/19 Grüner Veltliner Urknall Kremstal DAC Reserve	Euro	47,90
2022 Grüner Veltliner Weinzierlberg Kremstal DAC	Euro	33,90
2023/19 Grüner Veltliner Gebling Kremstal DAC	Euro	37,90
2022/24 Grüner Veltliner Limberg Kremstal DAC	Euro	30,90
2022 Grüner Veltliner Limberg Kremstal DAC Magnum	Euro	61,80
2023/19 Grüner Veltliner „Wachtberg“ Kremstal DAC	Euro	35,90
2021 Grüner Veltliner Frechau „Kirchenwirt Edition“ Magnum	Euro	72,00

Doppelmagnum	Euro 156,00	6l	Euro 348,00
2021 Grüner Veltliner Weinzierlberg Kremstal DAC Magnum			Euro 67,80
2021 Riesling Weinzierlberg Kremstal DAC Magnum			Euro 61,80
2017 Riesling Urknall Kremstal DAC Reserve			Euro 47,90

BIO-Weingut Proidl, Senftenberg:

2022 Grüner Veltliner Pellingen 1 ^{er} Kremstal DAC Reserve			Euro 50,00
2019 Grüner Veltliner Ehrenfels 1 ^{er} Kremstal DAC Reserve			Euro 60,00
2020 Grüner Veltliner Ehrenfels 1 ^{er} Kremstal DAC Reserve Magnum			Euro 125,00
2019 Grüner Veltliner Pellingen 1 ^{er} Kremstal DAC Reserve			Euro 53,00
2020 Riesling Pfenningberg 1 ^{er} Kremstal DAC Reserve			Euro 60,00
2020 Riesling Pfenningberg 1 ^{er} Kremstal DAC Reserve Magnum			Euro 125,00
2019 Riesling Hochäcker 1 ^{er} Kremstal DAC Reserve			Euro 65,00
2020 Chardonnay Generation X			Euro 53,00

BIO-Weingut Zederbauer, Palt:

2024 Grüner Veltliner Ried Höhlgraben Kremstal DAC			Euro 26,90
2024 Grüner Veltliner „Die Zederbäurin“ halbtrocken			Euro 30,10
2022 Riesling Ried Höhlgraben Kremstal DAC			Euro 29,10
Sodom & Gomorra No1 (GV/RI/GM)			Euro 45,00

Weinbaugebiet Kamptal DAC

WEINBAUFLÄCHE

3.907 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Grüner Veltliner, Riesling

WICHTIGE WEINBAUORTE

Langenlois, Zöbing, Gobelsburg, Kammern, Strass

Im Kamptal stößt man immer wieder auf unterschiedliche Formationen: Von Löss, über Schotter zu markanten Kristallinzügen und roten, feldspatreichen Sandsteinen und Konglomeraten am berühmten Heiligenstein. Speziell ist die Entstehung der Gesteine: sie sind zwischen 320 und 250 Millionen Jahre alt, wurden in einer Wüste als Sturzfluten abgelagert und beinhalten vulkanische Bestandteile. Auf den steilen Terrassen am Südhang des Berges wurzeln hauptsächlich Rieslingreben, die kraftvolle, mineralische und vor allem äußerst langlebige Weine hervorbringen. Der Donau zu verändern sich die Bodenformationen der Weinberge, hier sind auf breiten Löss- und Lehmterrassen ideale Voraussetzungen für klassische, aber auch kräftige Grüne Veltliner gegeben. Klimatisch macht sich im Kamptal die Dynamik zwischen dem heißen, pannonischen Becken im Osten und dem kühlen Waldviertel im Nordwesten bemerkbar. Das Spiel zwischen der Hitze am Tag und den eher zurückhaltenden Nachttemperaturen verleiht den Trauben große Aromafinesse und eine lebendige Säure.

Weingut Ludwig Ehn, Langenlois:

2023/22/21 Grüner Veltliner Spiegel ^{1^{EW}} Kamptal DAC Reserve	Euro 38,50
2020 Grüner Veltliner TITAN Spiegel ^{1^{EW}} Kamptal DAC Reserve	Euro 44,00
2021 Riesling Heiligenstein ^{1^{EW}} Kamptal DAC Reserve	Euro 39,70

Weingut Hiedler, Langenlois:

2018 Grüner Veltliner Familienreserve	Euro 95,00
2024 Grüner Veltliner Tonmineral	Euro 30,00

Weinbaugebiet Traisental DAC

WEINBAUFLÄCHE

815 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Grüner Veltliner, Riesling

WICHTIGE WEINBAUORTE

Nussdorf, Reichersdorf, Inzersdorf, Traismauer, Herzogenburg

In keinem anderen österreichischen Weinbaugebiet hat der Grüne Veltliner einen so hohen Flächenanteil: Mit 60 Prozent belegt das Traisental unangefochten Platz eins. Doch auch der Riesling gilt als Spezialität des Traisentals. Die Reben stehen überwiegend auf – oft winzigen – Terrassen mit trockenen, sehr kalkhaltigen, schottrigen Böden. Sie verleihen den Weinen ein sehr eigenständiges Profil, mit kräftigem Körper und festem Rückgrat. Die Mineralik ist Geschmacksträger, stützt die Säurestruktur und fördert somit die Langlebigkeit der Weine. Besondere Klimafaktoren - pannonische Einflüsse und gleichzeitig Kaltluft aus dem Alpenvorland - bringen warme Tage und kühle Nächte und sorgen so für eine sehr feine Aromatik und würzige Finesse.

Weingut Leopold Figl, Traismauer:

2024 Grüner Veltliner Löss	Euro 25,90
2023 Grüner Veltliner Ried Sonnleithen Große Reserve	Euro 34,00
2021 Riesling Sonnleithen Traisental DAC	Euro 26,00
2019/21/22 Grüner Veltliner Große Reserve	Euro 34,00
2019 Grüner Veltliner Große Reserve Magnum	Euro 72,00

BIO-Weingut Markus Huber, Reichersdorf:

2024 Grüner Veltliner Obere Steigen Traisental DAC	Euro 30,50
2023 Grüner Veltliner Zwirch 1 ^{GW} Traisental DAC Reserve	Euro 43,00
2023 Grüner Veltliner Berg 1 ^{GW} Traisental DAC Reserve	Euro 70,00
2022 Riesling Rothen Bart 1 ^{GW} Traisental DAC Reserve	Euro 43,00
2023 MOMENTS Rosé	Euro 32,50
2023 MOMENTS Rosé Magnum	Euro 69,00

7

**Zu jeder Bouteille Wein reichen wir eine Flasche
0,75l**

MONTES
Das Feinste vom Wasser

Weinbaugebiet Weinviertel DAC

WEINBAUFLÄCHE

13.858 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Grüner Veltliner

WICHTIGE WEINBAUORTE

Röschitz, Retz, Haugsdorf, Falkenstein, Poysdorf, Herrnbaumgarten, Wolkersdorf, Mannersdorf

Auf Grund verschiedener Faktoren – besonders was die klimatischen Einflüsse und geologischen Bedingungen betrifft – lässt sich eine Dreiteilung des Weinbaugebietes vornehmen. Im westlichen Weinviertel sollte jeder Weinreisende zwei Inseln ansteuern, beginnend im Land um Retz. Das trockene Kleinklima hat hier von jeher auch die Rotweinerzeugung begünstigt. Ein Ankerpunkt für Weißweinliebhaber ist eine weitere Insel, diesmal aus Granit, um Röschitz, wo Grüne Veltliner und Rieslinge eine besondere Finesse entwickeln. Die Winzer im nordöstlichen Teil des Weinviertels um Poysdorf keltern vor allem würzige Grüne Veltliner, frische Welschrieslinge und gehaltvolle Burgunder. Die Nordgrenze des Weinviertels zu Mähren markieren die Kalkklippen von Staatz und Falkenstein, die hervorragenden Voraussetzungen für fruchtbetonte, mineralische Weine schaffen. Die nördlich von Poysdorf gelegenen Orte Herrnbaumgarten und Schrattenberg sind durch ihre Kessellage prädestiniert für ausdrucksstarke Rotweine. Weiter im Südosten, an der Grenze zum Marchfeld rund um Mannersdorf, macht sich der pannonische Klimaeinfluss bemerkbar. Im Zusammenspiel mit dem Kleinklima am Fluss March herrschen beste Bedingungen für Grüne Veltliner, Rieslinge, Burgunder und aromatische Rebsorten wie Traminer – bis hinauf in hohe Prädikatsstufen. Nach einem Zwischenstopp in der Weinbaugemeinde Wolkersdorf ist auf dem Weg nach Wien noch die Region an den Hängen des Bisamberges als Heimstätte pikanter Rieslinge hervorzuheben.

Weingut Franz Prectl, Zellerndorf:

2024 Grüner Veltliner Classic Weinviertel DAC	Euro 25,90
2024 Grüner Veltliner Ried Längen Weinviertel DAC	Euro 27,90
2022 Grüner Veltliner Ried äußere Bergen 1 ^W Weinviertel DAC Reserve	Euro 39,50
Gelber Muskateller Spumante	Euro 31,90

Weinbaugebiet Wachau

WEINBAUFLÄCHE

1.344 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Grüner Veltliner, Riesling

WICHTIGE WEINBAUORTE

Spitz, Arnsdorf, Wösendorf, Joching, Weißenkirchen, Dürnstein, Loiben, Rossatz, Mautern

In der Wachau benutzen Mitglieder des Gebietsschutzvereins „Vinea Wachau“ drei Marken zur Unterscheidung ihrer Weine nach dem natürlichen Alkoholgehalt. Duftige Leichtweine bis 11,5% heißen „Steinfeder“ (nach dem Federgras „stipa pennata“), die klassische Kategorie (11,5 bis 12,5% Alkohol) firmiert unter „Federspiel“, während kraftvolle Reserveweine als „Smaragd“ bezeichnet werden. In Jahrmillionen hat sich die Donau ihren windungsreichen Weg durch feste Gneise und Amphibolite gegraben. Die Böden aus den kristallinen Gesteinen der Terrassen sind großartige Riesling-Lagen. In den vegetationsarmen Eiszeiten setzte sich im Windschatten der Berge Flugstaub ab, der an den Ostseiten der Kristallinhänge Lössauflagen bildet. Die geologischen Geländebeziehungen in Verbindung mit den von den Menschen als „Landschaftspflegern“ geschaffenen Terrassen zur Bewirtschaftung der besten Steillagen zeichnen das markante Bild der Wachauer Weinlandschaft. Spannend ist auch das Klima, denn hier treffen zwei starke Einflüsse aufeinander – das westlich-atlantische und das östlich-pannonische Klima. Je nach Hanglage, Exposition, Geländeform sowie durch wärmespeichernde Mauern und Felsen werden Kleinklimazonen wirksam. Die heißen, trockenen Sommer und die strengen Winter werden durch die große Wasserfläche der Donau ausgeglichen. Die kühlen Fallwinde aus dem nördlichen Waldviertel sorgen speziell in den Monaten vor der Ernte für große Schwankungen zwischen Tag- und Nachttemperaturen. Vom kühleren Spitzer Graben bis zum wärmeren Loibenberg entsteht in diesem Zusammenspiel die vielschichtige Aromatik der Trauben. Diese wird in den Weinen als kühle Frucht mit teilweise exotischen Anklängen spürbar: von der schlanken Steinfeder über das elegante Federspiel bis zum noblen Smaragd.

Weingut Simon Gattinger, Unterloiben:

2025 Grüner Veltliner Federspiel Ried Mühlpoint 05/26	Eur 32,50
2022 Grüner Veltliner Smaragd Ried Kreutles	Euro 44,00
2023 Grüner Veltliner Smaragd „NOMIS“	Euro 43,00
2023 Riesling Smaragd Loibenberg	Euro 47,00
2021 Riesling Smaragd Ried Höhereck	Euro 45,00

Weingut Johann Donabaum, Spitz an der Donau:

2024 Grüner Veltliner Federspiel Peunt	Euro 35,00
2024 Grüner Veltliner Federspiel Peunt Magnum	Euro 74,00
2024 Grüner Veltliner Federspiel Peunt Doppelmagnum	Euro 156,00
2023 Grüner Veltliner Smaragd Spitzer Point	Euro 48,00
2024/25 Riesling Federspiel Spitzer	Euro 35,00
2021/23 Riesling Smaragd Offenberg	Euro 48,00
2023 Riesling Smaragd Setzberg	Euro 48,00
2020 Neuburger Smaragd	Euro 62,00

Weingut Atzberg, Spitz an der Donau:

2025 Grüner Veltliner Federspiel Atzberg 05/26	Euro 36,00
2022/23 Grüner Veltliner Smaragd Atzberg untere Steiltterrassen	Euro 43,00
2021 Grüner Veltliner Smaragd Atzberg untere Steiltterrassen	Euro 43,00
2022/23 Grüner Veltliner Smaragd Atzberg obere Steiltterrassen	Euro 75,00
2021 Grüner Veltliner Smaragd Atzberg obere Steiltterrassen	Euro 75,00
2019 Grüner Veltliner Smaragd Atzberg obere Steiltterrassen	Euro 75,00
2018 Grüner Veltliner Smaragd Atzberg unter Steiltterrassen	Euro 43,00

BIO-Weingut Pöchlinger, Mitteransdorf:

2025 Grüner Veltliner Steinfeder Wachau 05/26	Euro 26,00
2025 Grüner Veltliner Federspiel alte Reben Ried Thal	Euro 27,80
2023 Grüner Veltliner Smaragd Ried Scheibenthal	Euro 31,40

BIO-Weingut Braun, Wösendorf:

2024 Grüner Veltliner Federspiel Weissenkirchen	Euro 32,50
2023 Grüner Veltliner Smaragd Ried Seiberberg	Euro 39,00

Weingut Franz Hirtzberger, Spitz an der Donau:

2024 Grüner Veltliner Federspiel „Rotes Tor“	Euro	43,00
2020 Riesling Smaragd Steinterassen	Euro	65,00

Weingut F. X. Pichler, Dürnstein:

2015 Riesling Smaragd Loibner Loibenberg	Euro	59,00
--	------	-------

Weingut Domäne Wachau, Dürnstein:

2016 Grüner Veltliner Smaragd Achleiten	Euro	46,00
2017 Grüner Veltliner Smaragd Achleiten Late Release	Euro	63,00
2016 Grüner Veltliner Smaragd Achleiten Late Release	Euro	57,00
2015 Grüner Veltliner Smaragd Achleiten Late Release	Euro	56,00
2018 Riesling Smaragd Achleiten	Euro	50,00
2017 Riesling Smaragd Achleiten	Euro	51,00
2016 Riesling Smaragd Achleiten	Euro	52,00
2021 Roter Traminer	Euro	41,00
2021 Riesling Amphora	Euro	43,00

Weingut Nikolaihof, Mautern:

2000 Riesling Vinothek	Euro	150,00
------------------------	------	--------

Weingut Grabenwerkstatt, Spitz a. d. D.:

2021 Riesling Smaragd Kalkofen	Euro	69,00
--------------------------------	------	-------

Weingut F. J. Gritsch, Spitz a. d. D.:

2018 Grüner Veltliner Schwarze Mauritius	Euro	60,00
2019 Riesling Smaragd Kalkofen	Euro	65,00
2020 Riesling Smaragd Dürnsteiner Burg	Euro	85,00

Weinbaugebiet Thermenregion

WEINBAUFLÄCHE

2.181 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Zierfandler, Rotgipfler, St. Laurent, Pinot Noir

WICHTIGE WEINBAUORTE

Gumpoldskirchen, Traiskirchen, Pfaffstätten, Baden, Sooß, Bad Vöslau, Tattendorf

Der Name Thermenregion verweist auf die schwefelhaltigen heißen Quellen von Aquae (Baden). Im Mittelalter erlebte hier der Weinbau unter Federführung der Zisterziensermönche eine regelrechte Hochblüte. Die zisterziensischen Weinbauexperten hatten den Wert dieses außerordentlichen Terroirs sofort erkannt. Die Weinreben profitieren hier vom pannonischen Klimaeinfluss, mit heißen Sommern und trockenen Herbstern sowie 1800 Sonnenstunden im Jahr. Ständige Luftbewegung lässt im Herbst die Trauben nach Tau oder Regen rasch abtrocknen. Es überwiegen lehmige Böden aus feinkörnigen Ablagerungen. Hoher Grobanteil ist häufig, er geht auf verfestigte oder lockere Kiese und Sande mit hohem Kalkgehalt und vielen Resten von Muscheln, Schnecken und anderen Meeresbewohnern zurück. Schutthaltige Hangfußablagerungen helfen bei Entwässerung und Durchwärmung. Im Steinfeld bieten karge Schotterböden den Rotweinsorten ausgezeichnete Bedingungen. Hausrecht haben die gebietstypischen – sonst kaum zu findenden – weißen Rebsorten Zierfandler (Spätrot) und Rotgipfler, die als Cuvée die legendäre Wein-Ehe Spätrot-Rotgipfler eingehen. Zur traditionellen Sortenvielfalt gehören aber auch der früher als Vöslauer bezeichnete Blaue Portugieser oder der Neuburger, ebenso moderne Weine aus der Burgunderfamilie, St. Laurent und Zweigelt, aber auch Merlot und Cabernet Sauvignon.

BIO Weingut Landauer-Gisberg, Tattendorf:

2022 Pinot Noir Klassik	Euro 27,50
2021 Pinot Noir Tattendorf	Euro 30,90
2021 Pinot Noir Ausser Joch	Euro 41,90
2021 Cuvee Neptun (ZW/SL)	Euro 26,40
2020 Cuvee Black Betty red	Euro 33,30
2022 Zierfandler Gumpoldskirchner	Euro 30,00
2022 Rotgipfler Pfaffstättner	Euro 30,00

Weinbaugebiet Wagram

WEINBAUFLÄCH

2.720 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Grüner Veltliner, Riesling, Roter Veltliner

WICHTIGE WEINBAUORTE

Feuersbrunn, Fels, Grossriedenthal, Gösing, Kirchberg, Großweikersdorf, Klosterneuburg

Die natürlichen Voraussetzungen formen im nördlichen Teil ein einheitliches geologisches und klimatisches Profil, das beste Voraussetzungen für die Kelterung gehaltvoller und aromatischer Weine bietet. In mehreren Lagen eiszeitlich angewelter Löss verhüllt den Untergrund aus Meeresablagerungen („Wagram“ kommt von „Wogenrain“) und Flussschottern und prägt die Landschaft. Vor allem der Grüne Veltliner reift zu herzhaft würzigen Weinen heran, die Substanz und Trinkvergnügen vereinen, sowohl in der klassisch-trockenen Version, als auch bei den großen, charaktervollen Reserven. Die autochthone Sortenspezialität Roter Veltliner liefert elegante und eigenständige Weißweine, die bei Ertragsregulierung besonders lagerfähig sind. Doch auch einige der gehaltvollsten Rotweine Niederösterreichs sind in den Leitbetrieben anzutreffen, speziell aus Blauem Zweigelt und Blauburgunder. Und das Süßweinsegment ist mit Eisweinen aus der umweltbewussten Gemeinde Großriedenthal gut vertreten.

BIODYN-Weingut Bernhard Ott, Feuersbrunn:

2025 Grüner Veltliner Am Berg	Euro 32,50
2025 Grüner Veltliner Am Berg Magnum	Euro 66,90
2025 Grüner Veltliner Fass 4	Euro 38,90
2025 Grüner Veltliner Fass 4 Magnum	Euro 83,60
2023 Grüner Veltliner Ried Spiegel	Euro 66,00
2023 Grüner Veltliner Ried Rosenberg	Euro 79,00

Weinbaugebiet Carnuntum DAC

WEINBAUFLÄCHE

906 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Zweigelt, Blaufränkisch

WICHTIGE WEINBAUORTE

Göttlesbrunn, Arbesthal, Höflein, Petronell, Prellenkirchen

Das Weinbaugebiet Carnuntum erstreckt sich östlich von Wien bis an die Grenze zur Slowakei. Die Weingärten dehnen sich südlich der Donau über drei Hügellandschaften aus: das Leithagebirge, das Arbesthaler Hügelland und die Hainburger Berge. Schwere Böden aus Lehm und Löss und sandig-schottrige Lagen bieten besonders den Rotweinsorten beste Bedingungen, an der Spitze der am meisten verbreiteten einheimischen roten Sorte Blauer Zweigelt, flankiert von internationalen Zuzüglern wie Cabernet Sauvignon und Merlot. Auch der Blaufränkisch wird in Carnuntum gepflegt, besonders am Spitzerberg im Osten des Anbaugebiets.

BIO - Weingut Wiederstein, Göttlesbrunn:

2021 Extravaganza (Brauner Veltliner)	Euro 38,00
2023 Zirkus Zirkus weiß (Sauvignon blanc)	Euro 29,00
2019 Blaufränkisch wie damals	Euro 43,00

BIO-Weingut Gottschuly-Grassl, Großhöflein:

2024 Chardonnay	Euro 27,00
2020 Göttlesbrunn weiss (WB/CH)	Euro 30,50
2023 Rubin Carnuntum (ZW)	Euro 29,00
2024 Cuvée Senior (ZW/ME)	Euro 26,50
2020 Zweigelt Ried Aubühl 1 ^{er} Carnuntum DAC Reserve	Euro 41,50

Weinbaugebiet Wien

WEINBAUFLÄCHE

580 ha (davon 220 ha gem. Satz)

WICHTIGE REBSORTEN

Grüner Veltliner, Riesling, Weißburgunder, Chardonnay

WICHTIGE WEINBAUORTE

Bisamberg-*Wien*, Kahlenberg, Nußberg, Maurerberg, Laaerberg

Noch im späten Mittelalter standen Reben auch innerhalb der Stadtmauern von Wien bis in den heutigen ersten Bezirk. Heute liegt der Schwerpunkt des Weinbaus in den Vororten am Stadtrand: Die Lagen am Bisamberg nördlich der Donau – bewirtschaftet von Winzern aus Strebersdorf, Stammersdorf und Jedlersdorf – sind günstig für die Burgunderfamilie. Von Ottakring über Hernals hinauf nach Pötzleinsdorf und vor allem im 19. Gemeindebezirk mit den Ortsteilen Heiligenstadt, Nussdorf, Grinzing, Sievering und Neustift am Walde sind Riesling, Grüner Veltliner, Chardonnay und Weißburgunder auf den unterschiedlich kalkreichen Böden bevorzugt. Wiederentdeckt wurde die Toplage Nußberg, die junge, ideenreiche Winzer aus allen Teilen der Weinstadt – auch Quereinsteiger – beinahe magisch anzieht. WIENER GEMISCHTER SATZ DAC (SEIT JAHRGANG 2013)
Rebsorten: Gemischter Satz: Die Trauben müssen aus einem Wiener Weingarten stammen, der mit zumindest drei weißen Qualitätsrebsorten bepflanzt ist, die gemeinsam gelesen und verarbeitet werden; der größte Sortenanteil einer Rebsorte darf nicht höher als 50 % sein, der drittgrößte Anteil muss zumindest 10 % aufweisen

Weingut Kroiss Julia, Sievering:

2022 Chardonnay Sievering	Euro 31,20
2020 Chardonnay „Julia“ Ried Hackenberg	Euro 42,00

Weinbauregion Steiermark

Weinbaugebiet Vulkanland Steiermark DAC

WEINBAUFLÄCHE

1.524 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Welschriesling , Weißburgunder, Sauvignon Blanc, Traminer

WICHTIGE WEINBAUORTE

Hartberg, Fürstenfeld, Kapfenstein, St. Anna am Aigen, Klöch, Straden, Bad Gleichenberg

Hier war über Jahrhunderte oft heiß umstrittenes Grenzland, davon zeugen befestigte Burgen und Schlösser auf hoch aufragenden Basaltklippen. Heute sind die Grenzen offen, die Riegersburg, Schloss Kapfenstein und andere herrschaftliche Ansitze wurden zu Schauplätzen friedlicher kultureller oder vielfach auch weinkulinarischer Ereignisse. Dafür hat das Weinbaugebiet auch genügend Auswahl, denn hier ist eine große Sortenvielfalt anzutreffen: Welschriesling , Morillon (Chardonnay), Weiß- und Grauburgunder, Gelber Muskateller, Traminer in allen Spielarten, Sauvignon Blanc und sogar Riesling auf der weißen Seite, ergänzt von interessanten Rotweinen, vorzugsweise aus Blauem Zweigelt. Verbindendes Element ist eine feine, mineralische Würze, die auf die besonderen geologischen Bedingungen zurückzuführen ist. Im Norden befinden sich am Ringkogel bei Hartberg Weingärten bis in 650 Meter Seehöhe, die zu den höchsten Anlagen in ganz Österreich gehören. Klimatisch macht sich im Gebiet der Übergang vom heißen, trockenen, pannonischen zum feuchtwarmen, illyrischen Mittelmeerklima stark bemerkbar. Die Reben wachsen vielfach auf warmen Böden aus vulkanischem Tuff, Basalt, Sand, Lehm und verwitterten Schiefen und Gneisen.

Weinschloss Thaller, Maierhofbergen:

2023 Sauvignon Blanc Vulkanland DAV	Euro 32,00
2022 Chardonnay Riegersburg Vulkanland DAC	Euro 33,00
2020 Sauvignon Blanc Ried Vom Schloss Vulkanland DAC	Euro 44,00
2017 Erruption rot (ZW)	Euro 47,00

Weinbaugebiet Südsteiermark DAC

WEINBAUFLÄCHE

2.563 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Sauvignon Blanc, Muskateller, Weißburgunder, Morillon, Sausal: Riesling

WICHTIGE WEINBAUORTE

Gamlitz, Ratsch, Berghausen, Spielfeld, Leutschach, Sausal: Kitzeck, Sankt Nikolai

So vielschichtig wie die Rebsorten sind auch die Böden, die im Weinbaugebiet Südsteiermark zur Verfügung stehen. Sie reichen von Sand und Schiefer bis zu Mergel und Kalkstein. Feuchtwarmes, mediterranes Klima bestimmt den langen Vegetationsverlauf, kühle Nächte fördern die Entwicklung einer reichhaltigen Aromatik, die den Weißweinsorten zu Nuancenreichtum und Noblesse verhilft. Vom schlanken, fruchtbetonten Jungwein – als „Junker“ einer der Vorboten des neuen Jahrgangs – über die elegante Klassik Linie bis zu hochreifen, extraktreichen Lagenweinen spielen die Winzer ihre Stärken aus. die Rebsorte Sauvignon Blanc konnte sich im Zuge der kontinuierlichen Weiterentwicklung an die Spitze emporarbeiten, und heute gehören Sauvignons aus der Südsteiermark zur Weltklasse. Dass dies auch in Zukunft so bleibt, garantiert eine äußerst aufgeschlossene Winzerschaft, die auf Reisen und bei Praxisaufenthalten in der internationalen Weinwelt Erfahrungen gesammelt hat. Doch auch die Weinbauschule in Silberberg trägt in Theorie und Praxis dazu bei, Nachwuchswinzer mit besten Qualifikationen auszustatten.

Weingut Gross, Ehrenhausen:

2018 Weißburgunder Kittenberg, Erste STK	Euro 47,00
2019 Sauvignon Blanc Sulz, Erste STK	Euro 52,00
2017 Sauvignon Blanc Privat	Euro 99,00
2017 Sauvignon Blanc Nussberg GST Magnum	Euro 136,00
2015 Morillon Nussberg-Pretschnigg GSTK Magnum	Euro 124,00
2019 Sauvignon Blanc Privat Magnum	Euro 211,00
2019 Weißburgunder Ried Nussberg-Stauder GSTK Magnum	Euro 149,00

Weingut Hannes Sabathi:

2015 Sauvignon Blanc Ried Kranachberg GSTK	Euro 49,00
--	------------

Weingut Lackner-Tinnacher, Gamlitz:

2024 Gelber Muskateller Gamlitz DAC	Euro 36,00
2022 Sauvignon Blanc Ried Steinbach DAC	Euro 45,00
2022 Sauvignon Blanc Ried Welles DAC	Euro 67,00
2023 Grauburgunder Ried Steinbach	Euro 46,00
2022 Morillon Ried Flamberg	Euro 59,00
2024 Sauvignon Blow - KTCN	Euro 34,00
2024 Pinot Blow – KTCN	Euro 34,00
Sabotage – alkoholfrei - KTCN	Euro 32,00
Camouflage – alkoholfrei – KTCN	Euro 32,00

Weingut Zirngast, Leutschach:

2025 Gelber Muskateller Südsteiermark DAC	Euro 27,00
2025 Sauvignon Blanc Südsteiermark DAC	Euro 27,00
2025 Sämling 88	Euro 25,90
2021 Sauvignon Blanc Ried Maletschenberg	Euro 39,20
Schilcher Frizzante	Euro 30,80

Slowenien

Weingut VINO Gross Stajerska Slovenija:

2019 Maribor Blanc (SB/RR/WR)	Euro 31,50
2017/19 Colles Sauvignon Blanc	Euro 44,90
2018 Renski Rizling	Euro 38,90
2017 Traminac	Euro 47,00
2019 Iglic-Haloze (Furmint)	Euro 67,00
2019 Gorca -Haloze (Furmint)	Euro 39,90

Weinbaugebiet Leithaberg DAC

WEINBAUFLÄCHE

3.097 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Weißburgunder, Chardonnay, Blaufränkisch

WICHTIGE WEINBAUORTE

Jois, Winden, Purbach, Donnerskirchen, Schützen, Oggau, Mörbisch, Großhöflein

Die trockenen Weine sind geprägt von den Böden am Abhang des Leithagebirges, wo zwischen kalkreichen Schichten immer wieder saure kristalline Schiefer und Gneise auftauchen. Die besonders gebietstypischen Weine werden unter der Bezeichnung Leithaberg DAC vermarktet. Das gesetzlich definierte Produktionsgebiet für den Leithaberg DAC umfasst den politischen Bezirk Eisenstadt Umgebung, die Freistadt Eisenstadt und die politischen Gemeinden Jois und Winden. Der weiße Leithaberg DAC darf aus den Sorten Weißburgunder, Chardonnay, Neuburger oder Grüner Veltliner erzeugt werden. Zugelassen sind auch Cuvées aus diesen Sorten. Der rote „Leithaberg“ stammt aus der Sorte Blaufränkisch, wobei ein Verschnitt mit maximal 15% Zweigelt, St. Laurent oder Pinot Noir möglich ist. Leithaberg DAC sind immer mineralisch und relativ kräftig im Charakter (Alkohol am Etikett 12,5%, 13,0% oder 13,5%). Daneben wird im Gebiet westlich des Neusiedler Sees eine große Vielfalt anderer Sorten und Stile gepflegt, die meist unter der Bezeichnung „Burgenland“ vermarktet werden.

Demeter - Weingut Gernot Heinrich:

2016 Chardonnay Leithaberg DAC BIO	Euro 36,00
2014 Chardonnay Leithaberg DAC BIO	Euro 36,00

Bio Weingut Esterhazy:

2024 Cuvée Blanc (CH/PB/GV) Leithaberg DAC	Euro 29,50
2024 Pinot Blanc Großhöflein Leithaberg DAC	Euro 35,50
2024 Furmint Sankt Margarethen	Euro 36,50
2023 Pinot Blanc Ried Oberer Wald Leithaberg DAC	Euro 55,00
2023 Blaufränkisch Leithaberg DAC	Euro 29,50
2023 Blaufränkisch Großhöflein Leithaberg DAC	Euro 36,50

Weinbaugebiet Mittelburgenland DAC

WEINBAUFLÄCHE

2.104 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Blaufränkisch

WICHTIGE WEINBAUORTE

Neckenmarkt, Horitschon, Deutschkreutz, Lutzmannsburg

Überquert man den Sieggraben südlich des Neusiedler Sees und fährt in Richtung der ungarischen Grenze, landet man im Zentrum der österreichischen Rotweinkultur. Der erste Eindruck der Weinlandschaft mit den dicht bewaldeten Hängen lässt kaum glauben, dass auch hier der Einfluss des Neusiedler Sees maßgeblich ist. Ende der 1970er und Anfang der 1980er Jahre wurden in diesem Gebiet erstmals Rotweine mit Identität gekeltert, und der Auslöser des großen Aufschwungs ist bis heute die Sorte Blaufränkisch, über deren Herkunft nicht allzu viel bekannt ist. Umso mehr haben sich die Weine einen Platz im internationalen Spitzenfeld verschafft. Die topografischen und klimatischen Voraussetzungen sind günstig: Die Weingärten werden von der Buckligen Welt im Westen, dem Ödenburger Gebirge im Norden und dem Günser Gebirge im Süden geschützt. Aus der pannonischen Tiefebene im Osten kann der warme, trockene Wind ungehindert einströmen. Die schweren, tiefgründigen Lehmböden des Mittelburgenlandes mit ihrer großen Wasserspeicherfähigkeit sind geradezu ideal für den Blaufränkisch, aber auch für den Zweigelt, Cabernet Sauvignon und Merlot, die ihnen Kraft und Struktur verleihen. An einzelnen Standorten findet man unter anderem an den oberen Hängen Gneis, kristallinen Schiefer und Glimmer Böden und an den unteren Hängen sogar vereinzelt Abschnitte mit Kalkgestein. Zudem sind auch leichtere Böden mit sandigem Lehm und Kalkuntergrund vorherrschend.

Weingut Gager, Deutschkreutz:

2019 Kirchenwirt Cuveè rot (BF/CS/ME/TA)

Magnum	Euro 106,00
Doppelmagnum	Euro 222,00
6l	Euro 464,00

Weingut Strehn, Deutschkreutz:

2021 Pia und die Oberösterreicher	Euro 33,00
2021 Der Elefant im Porzellanladen	Euro 44,00

BIO Weingut– Bernhard Ernst, Deutschkreuz:

2021 ZION weiss (GV/WR)	Euro 37,00
2023 Blaufränkisch Deutschkreuz	Euro 27,00
2021 Blaufränkisch Goldberg	Euro 36,00
2017 ZION (BF/ZW/ME/CS)	Euro 37,00
2018 Cuveè La Mission (CS/ME)	Euro 53,00
2019 Merlot Sideways	Euro 42,00
2022 Cuvee fo(u)r Friends (BF/CF/ME/SY)	Euro 37,00
2022 Cuvee fo(u)r Friends (BF/CF/ME/SY Magnum)	Euro 76,00

Eine Kooperation zwischen unserer Vinothek und dem Weingut Ernst, eine Cuvée gemacht von Freunden für Freunde!!!!

BIO - Weingut Gesellmann, Deutschkreuz:

2022 Cuvee SOL (SB/CH)	Euro 49,00
2020 Hannis Rose	Euro 36,90
2020 Hanni's Rose Magnum	Euro 78,80
2021 Hochberc Blaufränkisch	Euro 63,80
2017 Hochberc Blaufränkisch Magnum	Euro 135,00
2018 Pinot Noir Ried Siglos	Euro 47,60
2021 Opus Eximium No 34	Euro 44,30
2021 Opus Eximium No 34 Magnum	Euro 88,60
2021 „Bela Rex“ (CS/ME)	Euro 57,60
2021 „Bela Rex“ (CS/ME) Magnum	Euro 115,20
2020/19/17/15 „G“ (SL/BF)	Euro 95,00

Weingut Wellanschitz & KOLFOK:

2023 Querschnitt weiss	Euro 34,00
2023 Chardonnay Kalkader	Euro 38,00
2023 Querschnitt rot	Euro 34,00
2021 Blaufränkisch Neckenmarkter Güterweg	Euro 38,00
2019 Blaufränkisch Alte Reben Ried Well	Euro 50,00
2022/23 Cuvee GS (Me/CS)	Euro 38,00
Frizzante Rosé (BF/SY), Wellanschitz, Mittelburgenland	Euro 32,00

Weingut Pfneisl, Deutschkreutz:

2021 Viognier Reserve „V“	Euro 37,00
2019 Shiraz Maria´s Vineyard	Euro 39,00
2019 Blaufränkisch “Altes Weingebirge” Mittelburgenland DAC Reserve	Euro 53,00
2021 Pentagon (BF/CS/ME/SH/PN)	Euro 43,00
2020 Hexenberg (ME/SH)	Euro 57,00

Weinbaugebiet Neusiedlersee DAC

WEINBAUFLÄCHE

6675 ha

WICHTIGE REBSORTEN

Welschriesling(süß), Zweigelt

WICHTIGE WEINBAUORTE

Gols, Mönchhof, Apetlon, Halbtorn, Illmitz

Seit März 2012 steht die neue Neusiedlersee ^{DAC} für die vom Klima und Bodengeprägten fruchtigen und harmonischen Rotweine der Sorte Zweigelt, die es auch mit der Zusatzbezeichnung Reserve als Zweigelt-dominierte Cuvée gibt. Dabei umfasst das Gebiet für Neusiedlersee ^{DAC} den politischen Bezirk Neusiedl am See mit Ausnahme der Gemeinden Winden und Jois. Das unvergleichliche Kleinklima im Seewinkel mit großer Regelmäßigkeit einige der größten edelsüßen Weine der Welt hervorbringt. Sonne pur können die Reben in den weitläufigen, geschlossenen Weingärten speichern. Das voll wirksame pannonische Klima mit seinen heißen, trockenen Sommern und kalten Wintern sorgt gemeinsam mit dem Neusiedler See als Temperaturregler für eine lange Vegetationsperiode. Hohe Luftfeuchtigkeit und herbstliche Nebelinfälle begünstigen besonders in den Weingärten zwischen den zahlreichen kleinen Salzlacken („Zicklacken“) im südlichen Seewinkel die Bildung der begehrten Edelfäule (*Botrytis cinerea*) als Basis für höchste Prädikatsweine wie Beerenauslesen und Trockenbeerenauslesen, speziell auch aus der Rebsorte Welschriesling. Diese Spezialitäten haben wesentlich dazu beigetragen, den im Vergleich zu traditionsreicheren österreichischen Weinbaugebieten noch relativ jungen Seewinkel in der ganzen Welt bekannt zu machen. Die unterschiedlichen Böden – aus Löss und Lehm bis zu Sand und Schotter – lassen eine ebenso vielfältige Rebsortenpalette gedeihen.

Weingut Helmut Preisinger, Gols:

2023 Zweigelt Golser Ortswein DAC	Euro 26,50
2022 Cuvee Heideboden (BF/CS)	Euro 30,00
2021 Cuvee Mithras (CS/ME)	Euro 46,00
2023 Think Pink Rose vom Syrah	Euro 26,50

Weinbaugebiet Eisenberg DAC

WEINBAUFLÄCHE

515 ha

WICHTIG REBSORTEN

Blaufränkisch

WICHTIGE WEINBAUORTE

Eisenberg, Deutsch-Schützen, Rechnitz

Vor allem der Eisenberg hat große historische Bedeutung und fungiert zusammen mit dem Deutsch Schützener Weinberg als weinbaulicher Mittelpunkt des Gebietes. An den Hängen bilden kristalline Gesteine und in den Niederungen schluffig-tonige Ablagerungen die Basis für vielfach lehmige Böden. Sie verleihen dem Blaufränkisch als Hauptrebsorte eine finessenreiche Note. Das Ergebnis sind originäre, eigenständige bis eigenwillige Weine mit großen Ressourcen, die Lage, Boden und Klima perfekt widerspiegeln. Meister dieser Disziplin sind die jungen Winzer rund um Deutsch Schützen. Die typischen Blaufränkisch im Südburgenland werden ab Jahrgang 2009 unter der Bezeichnung Eisenberg DAC (Eisenberg DAC Reserve ab Jahrgang 2008) vermarktet. Um Heiligenbrunn und Moschendorf, im äußersten Süden, begegnet man dem Uhudler, einer besonderen Weinspezialität, die aus Direktträger-Hybriden gekeltert wird und mit ihrem Duft nach wilden Erdbeeren viele Liebhaber hat.

Weingut Thom Wachter, Burg:

2023 Weißburgunder Lehm-Eisen-Kalk	Euro 27,80
2023 Blaufränkisch Eisenberg DAC	Euro 26,90
2023 Rote Spuren (ZW/BF)	Euro 26,90
2020 Blaufränkisch Szapary Eisenberg DAC Reserve	Euro 42,00
2022 Blaufränkisch Szapary Eisenberg DAC Reserve	Euro 43,00
2020 Blaufränkisch Saybritz Eisenberg DAC Reserve	Euro 42,00
2022 Blaufränkisch Saybritz Eisenberg DAC Reserve	Euro 43,00
2021/22 Blaufränkisch Szapary alter Garten DAC Reserve	Euro 50,00

Weingut Kopfensteiner, Deutsch-Schützen:

2019/18 Saybritz weiß (WB, GV) Euro 39,00

Weingut Stubits, Kohfidisch:

2022 Sämling Euro 28,20

2021 Welschriesling Csaterberg Euro 31,90

2019 Blaufränkisch Kleincsater Eisenberg DAC Reserve Euro 39,90

Deutschland

Weingut Rappenhof, Rheinhessen, Alsheim:

2019 Alsheim Chardonnay VDP	Euro 33,00
2019 Alsheim Riesling wurzelecht VDP	Euro 39,00
2019 Pettenthal Riesling VDP.Grosses Gewächs	Euro 55,00
2018 Nierstein Riesling Kabinett	Euro 28,00

Weingut Lubentiushof, Mosel, Niederfell:

2015 Riesling X Gäns	Euro 55,00
----------------------	------------

Italien

Lombardei

Weingut Cà die Frati, Sirmione:

2021 Brolettino Lugana DOC (Trebiano)	Euro 38,00
---------------------------------------	------------

Weingut Ca´del Bosco, Erbusco:

2021 Corte del Lupo Curtefranca Bianco DOC (CH/WB)	Euro 52,00
--	------------

Weingut Costaripa, Moniga del Garda:

2022 Valtènesi Chiacetto DOC "RosaMara" (Groppello, Marzemino, Sangiovese, Barbera)	Euro 35,00
---	------------

Toskana

2021 Chianti Classico DOCG Pèppoli, Marchesi Antinori	Euro 39,50
2017 Argentiera Bolgheri DOC Superiore(CS/ME/CF), Tenuta Argentiera	Euro 90,00
2016 Giorgio Primo IGP (CS/ME/PV), La Massa	Euro 125,00

Frankreich

Loire

2023 Sancerre Silex, J. de Villebois Euro 54,00

Burgund

2020 Mercurey (CH), Domaine Faiveley Euro 40,00

2019 Rully "Les Villeranges" (CH), Domaine Faiveley Euro 45,00

2020 Bourgogne Blanc (CH), Domaine Faiveley Euro 43,00

2020 Rully la Créée (CH), Domaine Belleville Euro 54,00

2020 Saint Romain blanc Les Perrières, Les Pacellaires de Saulx, Euro 65,00

2019 Chablis AOP (CH), Billaud-Simon Euro 45,00

2019 Mercurey 1er Cru Clos de Myglands (PN), Domaine Faiveley Euro 55,00

2018 Mercurey 1er Cru Clos de Myglands (PN), Domaine Faiveley Magnum Euro 110,00

2015 Nuits – Saint Georges 1er Cru Les Pôrets Saint George (PN), Faiveley Euro 120,00

2017 Vosne-Romanée (PN), Louis Jadot Euro 110,00

2016 Beaune-Greves 1er Cru (PN), Domaine Jacques Prieur Euro 115,00

Bordeaux

Mèdoc

2016 Château du Retout, Mèdoc Euro 39,00

Pomerol

2015 Château La Grave á Pomerol, Pomerol Euro 80,00

2008 Château Bourgneuf Vayron, Pomerol Euro 85,00

Pessac-Léognan

2015 Le Petit Haut Lafite, Pessac-Léognan

Euro 65,00

Saint-Emillion

2015 Château La Forge, Saint-Emillion Grand Cru

Euro 75,00

Graves

2010 Elixier de Grand Enclos, Graves

Euro 89,00

Champagner, Schaumwein und Sekt

Winzersekt:

Blanc de Blancs, Figl, Traisental 05/26	Euro 37,00
Gelber Muskateller Spumante, Prectl, Weinviertel	Euro 31,90
Frizzante Rosé (BF/SY), Wellanschitz, Mittelburgenland	Euro 32,00
Schilcher Frizzante	Euro 30,80

Pet Nat:

Blaubrause (BF) 2023, Ernst&Hugl	Euro 40,00
----------------------------------	------------

Champagner:

Norbert Deux coeurs Brut	Euro 57,50
0,375l	Euro 29,40
Norbert Deux coeurs Brut rosé	Euro 58,90

Traunsecco – BIO Cider:

Wüdapfel Secco	Euro 35,90
Herzbluat – Birnenschaumwein rosé	Euro 40,90
Speckbirn - Birnenschaumwein	Euro 40,90

Prosecco:

Mionetto Prosecco Spumante DOC Brut Treviso	Euro 32,00
Mionetto 0.0% alkoholfrei	Euro 32,00